
**Ausschreibung für Forschungsprojekte zur Pathogenese, Diagnostik und
Therapie der Sklerodemie**

Die Deutsche Stiftung Sklerodemie und die Edith Busch Stiftung haben sich die Unterstützung von klinischen und experimentellen Arbeiten zum Ziel gesetzt. Sie fördern dazu Vorhaben einzelner Personen oder auch von Arbeitsgruppen. Anträge für Forschungsvorhaben (z.B. Anschubfinanzierungen für junge unabhängige Arbeitsgruppenleiter), kurzzeitige Stipendien, Austausch von jüngeren Wissenschaftlern zur Verbesserung des Verständnisses von Pathogenese, Diagnostik und Therapie können bis zum

30. Juni 2019

gestellt werden. Diese Anträge dürfen 25.000 Euro nicht überschreiten und sollen sich nach dem Muster der Deutschen Forschungsgemeinschaft richten. Sie sollen auf insgesamt sieben Seiten beschränkt sein. Die Anträge sollen durch einen kurzen Lebenslauf und das Literaturverzeichnis der Antragsteller ergänzt werden. Es sollte jeweils eine Perspektive der Weiterförderung des Projekts durch andere Förderer skizziert werden. Folgeanträge von laufenden Vorhaben werden durch die Stiftung in der Regel nicht unterstützt.

Die Anträge sind zu richten an:

Deutsche Stiftung Sklerodemie und Edith Busch-Stiftung
z. Hd. Prof. Thomas Krieg
Translationale Bindegewebeforschung
Medizinische Fakultät der Universität zu Köln
Joseph-Stelzmann-Strasse 52, 50931 Köln